

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
der Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen
am Dienstag, **09.10.2018**, 17:15 Uhr - 19:27 Uhr,
Auditorium im LWL-Museum für Kunst und Kultur, Domplatz 10, 48143 Münster

Anwesend waren:

Vertreter und Vertreterinnen der Gruppen von Menschen mit Behinderungen und der Arbeitsgruppen:

Joachim Bless, Dr. Gerhard Bonn, Gabriele Dröge, Elke Falk, Michael Geuckler (ab 17.20 Uhr, TOP 2), Wulf Greiling, Sabine Kollmann, Maria Pinke, Gerd Potthoff (Vertreter für Vera Schnieder), Paul Rudnick, Jeannette Thier-Dreiucker, Petra Töns, Elisabeth Wibben,

von der Seniorenvertretung Münster:

Klaus Stoppe,

von der SPD-Fraktion:

Marianne Koch,

von der FDP-Fraktion:

Gisela Schulze Horn,

von der Fraktion DIE LINKE.:

Heike Vennewald,

von der Verwaltung:

Doris Rüter,

für die Schriftführung:

Marion Jürgens-Beike,

Es fehlte/n:

Richard-Michael Halberstadt, Otmar Knüvener, Katrin Liebert, Gabriele Markerth, Vera Schnieder,

Gäste:

Frau Fisch, Frau Langes, Herr Barth, Frau Lütkemeier, Frau Heunemann, Herr Hopp, Frau Giebeler, Herr Jödicke, Frau Reißberg, Frau Lißeck, Frau Wahlig, Frau Pladek-Stille, Frau Schmersträter, Herr Schroeter

Mitglieder aus den Vereinen und Selbsthilfegruppen von Menschen mit Behinderung in Münster, Vertreterinnen und Vertreter von Einrichtungen, Beratungsstellen usw. für Menschen mit Behinderung in Münster

Gebärdensprachdolmetscherinnen:

Charlotte Wellemeyer, Esther Winking

Frau Koch erklärt zu Beginn der Sitzung, dass die Themen in Leichter Sprache behandelt werden sollen. Sie bittet alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, in ihren Wortbeiträgen auf Leichte Sprache zu achten.

Frau Koch begrüßt Frau Dr. Linnemann und Frau Pieper von der NABU- Naturschutzstation Münsterland, gratuliert ihnen zum Inklusionspreis des Landes Nordrhein-Westfalen (Sonderpreis „Heimat ohne Hindernisse“) für das Projekt „WEGBAR – Natur für alle“ und überreicht beiden einen Blumenstrauß. Der Preis wird in der Sitzung herumgereicht.

Tagesordnung**Öffentliche Sitzung**

1. **Festsetzung der Tagesordnung**
2. **Informationen zu inklusiven Angeboten und zur Barrierefreiheit des LWL-Museums für Kunst und Kultur**
3. **Westfalenfleiß GmbH: Wohnberatung von und für Menschen mit Behinderung**
4. **Stift Tilbeck GmbH: Technische Assistenz Tilbeck**

5. **Angebote der ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB) in Münster: Lebenstraum und AMD-Netz e. V.**
6. **Förderung von Aktivitäten und Projekten im Bereich "Inklusion - Teilhabe und politische Partizipation von Menschen mit Behinderung in Münster stärken"**
7. **Information aus den Vereinen und Gruppen von und für Menschen mit Behinderung**
8. **Informationen über die Arbeit der KIB und ihrer Arbeitsgruppen im Jahr 2018**
9. **Verschiedenes**

Punkt 1 der Tagesordnung

Festsetzung der Tagesordnung

Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung.

Punkt 2 der Tagesordnung

Informationen zu inklusiven Angeboten und zur Barrierefreiheit des LWL-Museums für Kunst und Kultur

Frau Fisch informiert über barrierefreie Angebote der Kunstvermittlung im LWL-Museum für Kunst und Kultur. Es sind viele Ausstellungsstücke so angebracht, dass sie auch für Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer gut zu besichtigen sind. Demnächst wird es für alle Etagen Tastmodelle geben. Es gibt Führungen mit Gebärdensprachdolmetscher/-innen, Führungen für demenziell erkrankte Menschen und Angehörige und Angebote mit dem Schwerpunkt Sehen. In 2019 sollen Angebote im Bereich seelische Gesundheit dazu kommen. Weitere Planungen gibt es für Angebote für Menschen mit Hörbehinderung. Zukünftig wird es ein Team von Vermittlerinnen und Vermittlern mit verschiedenen Kompetenzen geben. Diese werden dann auch Führungen in Leichter Sprache und mit atmosphärischer Beschreibung von Kunstwerken anbieten. Frau Fisch bedauert, dass wenig Menschen mit Behinderung die Angebote des LWL-Museums annehmen würden. Frau Falk schlägt vor, Vereine und Verbände von und für Menschen mit Behinderung einzuladen. Frau Fisch erklärt, den Kontakt zu Vereinen und Verbänden zu suchen und ihnen Einladungen zu schicken.

Punkt 3 der Tagesordnung

Westfalenfleiß GmbH: Wohnberatung von und für Menschen mit Behinderung

Frau Langes stellt sich als Selbstvertreterin für Wohnberatung der Westfalenfleiß GmbH vor und erklärt ihre Aufgaben. Der Bereichsleiter Wohnen, Herr Barth, zeigt einen Film der Westfalenfleiß GmbH über die Wohnberatung und beantwortet Fragen. Der Film kann unter folgendem Link aufgerufen werden:

<https://www.westfalenfleiss.de/wohnberatung.html>.

Punkt 4 der Tagesordnung**Stift Tilbeck GmbH: Technische Assistenz Tilbeck**

Frau Heunemann, Frau Lütkemeier und Herr Hopp zeigen eine Power-Point-Präsentation über das Projekt „TAT Technische Assistenz Tilbeck“ der Stift Tilbeck GmbH und beantworten Fragen dazu. Für eine Beratung von gehörlosen Menschen wird eine Zusammenarbeit mit der Hörbehindertenberatung angestrebt. Das Projekt wird durch Aktion Mensch gefördert und wird zunächst zwei Jahre dauern. Es gibt keine Zugangsvoraussetzungen für die Beratung. Das Beratungsangebot ist für alle Interessierten im Bereich Münster und im Kreis Coesfeld offen. Die Power-Point-Präsentation ist als **Anlage 1** der Niederschrift beigefügt. Broschüren über das Projekt „TAT Technische Assistenz Tilbeck“ liegen aus.

Punkt 5 der Tagesordnung**Angebote der ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB) in Münster: Lebenstraum und AMD-Netz e. V.**

Herr Jödicke und Frau Giebeler (Beratungsstelle „Lebenstraum“) sowie Frau Reißberg (AMD-Netz e.V.) erläutern das Konzept der EUTB - Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung. Die Angebote der EUTB bieten Unterstützung und Beratung von Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohten Menschen sowie deren Angehörige in allen Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe.

Das Beratungsangebot „Lebenstraum“ hat Sprechzeiten nach Vereinbarung und mittwochs ein offenes Café von 15 bis 18 Uhr. Flyer liegen aus.

Der AMD-Netz e.V. bietet Beratung mit dem Schwerpunkt Blindheit und Sehbehinderungen an. Er ist montags bis freitags von 13 bis 18 Uhr sowie donnerstags zusätzlich von 18 bis 20 Uhr telefonisch zu erreichen. Weitere Informationen können unter dem Link www.beratung-sehen.de aufgerufen werden.

Flyer liegen aus.

Bundesweite Informationen zur EUTB können unter dem Link www.teilhabeberatung.de aufgerufen werden.

Punkt 6 der Tagesordnung**Förderung von Aktivitäten und Projekten im Bereich "Inklusion - Teilhabe und politische Partizipation von Menschen mit Behinderung in Münster stärken"**

Frau Rüter erläutert die Richtlinien für die Förderung von Aktivitäten und Projekten im Bereich „Inklusion – Teilhabe und politische Partizipation von Menschen mit Behinderung in Münster stärken“. Sie können unter folgendem Link aufgerufen werden:

[https://www.stadt-](https://www.stadt-muens-)
[muens-](https://www.stadt-muens-)

[ter.de/sessionnet/sessionnetbi/vo0050.php?_kvonr=2004043520&voselect=11147](https://www.stadt-muens-ter.de/sessionnet/sessionnetbi/vo0050.php?_kvonr=2004043520&voselect=11147)

Die Richtlinien werden in Leichte Sprache übersetzt.

Für nachhaltige Projekte zum konkreten Erleben von Inklusion und zur Weiterentwicklung der Inklusion in Münster stehen jährlich 20.000 € zur Verfügung. Anträge können an die Stadt Münster gestellt werden. Sie werden in einem hierfür gegründeten Beirat besprochen und mit dessen Empfehlung über die KIB an den Ausschuss für Soziales, Stiftungen, Gesundheit, Verbraucherschutz und Arbeitsförderung geleitet. Dieser entscheidet über eine Förderung. Die einzelne Förderung soll in der Regel 5.000 € nicht übersteigen. Eine höhere Förderung ist in Einzelfällen möglich.

Frau Rüter führt aus, dass die im Jahr 2006 von der UNO-Generalversammlung in New York verabschiedete UN-Behindertenrechtskonvention in Deutschland im Jahr 2019 seit 10 Jahren in Kraft sein wird. In diesem Zusammenhang können Projekte geplant werden, für die eine Förderung beantragt werden kann. Die Vereine und Verbände von und für Menschen mit Behinderung können Ideen einbringen und Anträge stellen. Folgende Ideen werden vorgestellt:

- Gestaltung eines Selbsthilfetages mit einem Markt der Möglichkeiten, auf dem sich Gruppen mit ihren Aktivitäten vorstellen können
- Veranstaltung zum Thema Arbeit in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung, auf der gelungene Beispiele für Inklusion gezeigt werden
- Ausstellung zum Thema Persönliches Budget in Zusammenarbeit mit dem Kompetenzzentrum Selbstbestimmt Leben und dem LWL
- Eine Reihe von Info-Ständen in der Stadtbücherei, um neue Beratungsstellen vorzustellen.

Frau Koch regt kurzfristige Rückmeldungen an, um Projekte zeitnah realisieren zu können und ggf. einen Flyer über die Aktivitäten zu erstellen.

Punkt 7 der Tagesordnung

Information aus den Vereinen und Gruppen von und für Menschen mit Behinderung

Frau Lißeck stellt die Hörbehindertenberatung des PariSozial vor. Die bisherige Beratungsstelle für gehörlose Menschen ist erweitert worden um die Beratungsmöglichkeit für schwerhörige und ertaubte Menschen und deren Angehörige. Flyer liegen aus.

Herr Bless informiert über die Planung des Hörbehindertenzentrums, im Jahr 2019 eine Transmitteranlage zu installieren. Mit der Transmitteranlage kann mündliche Sprache in Schriftform wiedergegeben werden.

Frau Töns weist darauf hin, dass der Blinden- und Sehbehindertenverein Münster im Jahr 2019 sein 100-jähriges Bestehen mit einer Veranstaltung in der Halle Münsterland feiern wird.

Sie informiert über eine Hilfsmittelausstellung am 13.10.2018 von 10 bis 16 Uhr in Emsdetten im Sozio-kulturellen Zentrum Stroetmanns Fabrik.

Frau Wahlig informiert über die Tom Wahlig Stiftung, die sich für die Erforschung von seltenen Krankheiten einsetzt. Sie weist auf die Fotoausstellung „Waisen der Medizin – Leben mit einer seltenen Erkrankung“ zum 20-jährigen Bestehen der Tom Wahlig Stiftung im Freiherr-vom-Stein-Haus der Bezirksregierung Münster hin. Es werden kostenfreie Führungen angeboten. Die Führungen können bei Frau Wahlig angemeldet werden. Die Eröffnungsfeier der Fotoausstellung ist am 07.11.2018 um 19 Uhr. Flyer liegen aus.

Frau Pladek-Stille informiert über die Veranstaltung „Europa tanzt inklusiv“ des Tanzsportvereins Die Residenz Münster e. V. am 03.11.2018 in den barrierefreien Räumen des Tanzsportzentrums. Flyer liegen aus.

Frau Schmersträter informiert über die Aufführung „Feel the fool“ des Schrägstrichtheaters. Das Improvisationstheater mit Gebärdensprachdolmetscher/-in ist am

03.11.2018 um 20 Uhr im Kreativ-Haus in Münster zu sehen.
Flyer liegen aus.

Herr Schröter informiert über das Projekt „KOMM-AN NRW“ des Netzwerkes MigrationsMedizin zur Heranführung von Flüchtlingen mit Behinderung und solcher mit chronischen Erkrankungen an die Strukturen des deutschen Gesundheitswesens.
Flyer liegen aus.

Punkt 8 der Tagesordnung	Informationen über die Arbeit der KIB und ihrer Arbeitsgruppen im Jahr 2018
---------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------

Eine Zusammenfassung der Schwerpunktthemen der Arbeitsgruppen der KIB im Jahr 2018 ist als **Anlage 2** der Niederschrift beigefügt.

Punkt 9 der Tagesordnung	Verschiedenes
---------------------------------	----------------------

Frau Koch spricht allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und allen Vortragenden ihren Dank aus für die Beteiligung an der Sitzung und ihr Engagement in diesem Jahr. Einen besonderen Dank richtet sie an Frau Fisch für die Unterstützung der Veranstaltung und überreicht einen Blumenstrauß.

gez.
Marianne Koch
Vorsitz

gez.
Marion Jürgens-Beike
Schriftführung